

Grusswort

Liebe Leserin, lieber Leser

Vor zwölf Jahren begann mein «Abenteuer Indien» mit einem drei monatigen Volontariat im Pflegeheim Karunalaya; ein Zuhause für kranke und arme Menschen. Ich besuchte das Projekt zwei weitere Male; 2017 mit meiner Schwester und 2022 mit meinem Partner. Über die Jahre stand ich stets in Kontakt mit den Leitenden des Heimes, konnte gemeinsam mit Marius Kaiser die Stiftung «Stumme Brüder» für grosszügige Spenden gewinnen und drei weitere Volunteers bei einem Praktikumseinsatz unterstützen.

Viele Bewohnende des Heims Karunalaya sind geprägt von schwierigen Lebensumständen und leiden unter psychischen Erkrankungen und körperlichen Beeinträchtigungen. Ein Dach

über dem Kopf, ausreichend Essen und medizinische Versorgung bedeuten ihnen viel. Um die psychische Stabilität und körperliche Gesundheit zu fördern sind sinnvolle Beschäftigungen jedoch unerlässlich. Deshalb organisierte ONE WORLD 2019 eine Reise der Heimleitenden in die Schweiz und Liechtenstein. Bei Besuchen in der Aktivierungstherapie von Alters- und Pflegeheimen und einer Wohngemeinschaft für psychisch Erkrankte konnten konkrete Beispiele praxisnah aufgezeigt werden. Mit vielen Ideen und einem Grundstock an Spielen im Gepäck kehrten sie zurück nach Indien. Bewegung, gemeinsame Spiele und kreative Tätigkeiten sind heute fester Bestandteil ihres Alltags: mit spürbar mehr Zufriedenheit.

Mit Ihren Spenden hoffen wir eine langfristige Kostendeckung der täglichen Ausgaben gewährleisten zu können, um den Menschen im Karunalaya Home weiterhin ein Leben voller Freude und Geborgenheit zu ermöglichen. Möchtest du vor Ort etwas bewirken? Werde Teil dieses Projekts als Volunteer – wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme!

Bettina Fürst, Oftringen

*Mitarbeitende von ONE WORLD
im Projekt Pflegeheim Belgaum*



Editorial

«Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit: eine Zeit zum Gebären und eine Zeit zum Sterben...» (1. Testament der Bibel, Prediger 3). So ist es auch bei uns in ONE WORLD: Ab und zu werden Projekte abgeschlossen – und dann auch wieder neue ins Programm aufgenommen. Das Projekt «Casa Padre Silvio» in Ecuador wurde einige Jahre von unseren Mitarbeitenden Janina Maris und Benjamin Hofer betreut und unterstützt. Für ihr grosses Engagement möchte ich ihnen an dieser Stelle herzlich danken! ONE WORLD nimmt nun neu ein Landwirtschaftsprojekt in Kenia ins Programm auf. Seit dem Jubiläumsjahr 2022 gibt es in ONE WORLD den Projektbereich ONE NATURE: dazu passt das neue Projekt «Zukunftsgärten».



Projektreisen sind ein gutes Mittel, um mit den Projektpartnern in Kontakt zu bleiben, die Kontakte zu vertiefen und die Projektarbeit vor Ort zu beobachten. Im Herbst letzten Jahres hatte ich die Gelegenheit, zum 14. Mal in den Libanon zu reisen und mich mit den Menschen auszutauschen, die sich in den verschiedenen Initiativen und Projekten engagieren. Auf einem Teil meiner 20. Indienreise wurde ich im Januar von unserer Mitarbeiterin Rösle Kranz begleitet.

Dieses Rundschreiben ONE WORLD-News gibt wieder einen spannenden Einblick in die verschiedenen Projekte, die wir dank Eurer finanziellen Hilfe unterstützen können: Im Namen von allen Engagierten in ONE WORLD sage ich ein herzliches «Vergelt's Gott!»

Marius Kaiser, Pfr.
(Mitarbeiter in ONE WORLD)

Marius Kaiser

Jahrmarkt in Eschen FL

Samstag, 10. Oktober 2026

- 9:00 bis 18:00 Uhr
- Ort: Unser Stand ist vis-a-vis von der Kirche bei der Treppe vor dem Gemeindesaal.
- Wer möchte mithelfen und eine Zeit lang beim Verkauf am Stand präsent sein?
- Wer backt einen Kuchen?
- Wer hat kleine Kinderpreise für das Glücksrad?



Zukunftsgärten in Kenia



Foto:
Sabine
Zraggen

Die Schwestern in einem der Ausbildungsgärten der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Wädenswil.

Sr. Monica und Sr. Rose haben eine Vision: Trockenes Land in Kenia in fruchtbare Zukunftsgärten verwandeln. Dafür besuchten die beiden Ordensschwestern während sechs Monaten einen Spezialisierungskurs an der ETH Zürich. Nun möchten sie ihr Wissen in ihrer Heimat weitergeben – an Frauen, Jugendliche und ganze Dorfgemeinschaften. So entstehen Ernährungssicherheit, nachhaltige Landwirtschaft und neue Perspektiven. Mit Ihrer Unterstützung kann diese Vision Schritt für Schritt Wirklichkeit werden. Weitere Informationen findet Ihr im beiliegenden Projektflyer «Zukunftsgärten Kenia» oder auf unserer Homepage.

Aktuelles aus ONE WORLD

Sozialpraktikum in Indien oder Kenia



Die beiden Vereine ONE WORLD (Liechtenstein/Schweiz) und PAMOJA (Österreich) arbeiten im Projekt Volunteers zusammen: Der beiliegende Flyer über die Volunteers-Einsätze gibt einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten.

Sozialpraktikum Bitte weitersagen. Danke!

Freiwilligeneinsatz in Kenia



Freiwilligenarbeit bedeutet weit mehr als nur helfen – sie bedeutet Begegnung, gemeinsames Lernen und das Gefühl, wirklich etwas bewegen zu können. Genau das durften 2025 bereits 15 Freiwillige bei PAMOJA-mitanand in Malindi, Kenia erleben. Auch für dieses Jahr haben sich bereits neun moti-



vierte junge und ältere Menschen entschieden, Teil unserer Projekte vor Ort zu werden.

Sponsorship-Programme – Indien



Gousabi hat im April 2025 ihren Mann verloren. Er starb an einem unerwarteten Herzinfarkt. Nur vier Monate früher hatten sie geheiratet. So hat sie ein hartes Lebensschicksal getroffen. Rösle Kranz hat die Mutter Gousabi und ihre damals vier Monate alte Tochter Riyanna auf ihrer letzten Indienreise anfangs Jahr besucht. Durch die Sponsorship-Programme können wir viele Familien in ausweglosen Situationen unterstützen, durch Nothilfe sowie finanzielle Beiträge für die Schul- und Berufsausbildung.



Pflegeheim Belgaum - Indien

Bewegung, gemeinsame Spiele und kreative Tätigkeiten sind heute fester Bestandteil des Alltags der Bewohnerinnen und Bewohner des Wohn- und Pflegeheims Karunalaya in Belgaum. Aktuell wird das Betreuungspersonal vor Ort von einem indischen Volunteer unterstützt. Möchtest auch du etwas bewirken? Werde Teil als Volunteer oder schenke mit deiner Spende den benachteiligten, kranken und einsamen Menschen ein Zuhause (siehe Titelseite).



NGO Cross Talk – Libanon

Der Libanon leidet vor allem unter einer schweren Wirtschafts- und Staatskrise: Viele Menschen leben in Armut, die Inflation ist extrem hoch, und die öffentliche Versorgung funktioniert nur eingeschränkt. Gleichzeitig verschärfen politische Instabilität und die Spannungen mit Israel die Sicherheitslage im Land. Darunter leidet vor allem auch das Schul- und Berufsbildungssystem.



Wir wollen jungen Menschen eine Zukunftsperspektive eröffnen und ein Zeichen der Hoffnung setzen. Darum arbeiten wir unter anderem mit dem NGO Cross Talk zusammen: <https://mycrosstalk.org>



Casa Padre Silvio – Ecuador

Die Spenderinnen und Spender von diesem Projekt erhalten als Beilage den Begleitbrief «Casa Padre Silvio: Transparenz und neue Perspektiven» (siehe Homepage). Darin wird mit schwerem Herzen über tiefgreifende Veränderungen und das Ende unserer Zusammenarbeit informiert. Wir bedanken uns ausserordentlich für die langjährige Unterstützung!



Hospital Mysore – Indien

Seit ein paar Jahren leitet Schwester Susai Mary das Spital. Ihr momentanes Projekt ist die Anschaffung eines Ultraschallgerätes. Leider sind diese medizinischen Geräte auch in Indien sehr teuer. Wir haben bereits einen Betrag für diese Anschaffung überwiesen. Der nächste Projektbesuch in Indien ist für Februar 2027 geplant.





Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter...

... von
ONE WORLD



Indien



- › **Volunteers und Streetboys:**
Saphira und Robin Kaiser, Bad Ragaz
Stefanie Ritter, Mauren FL
- › **Pflegeheim Belgaum:**
Bettina Fürst, Oftringen
- › **Hospital Mysore:**
Jolanda Oberholzer-Hübscher, Oberkirch
Evelyne Brogle-Zimmermann, Walkringen
- › **Sponsorship-Programme:**
Rösle Kranz-Brunhart, Eschen FL

Libanon



- › **Patenschaft mit Libanon:**
Manal Candill, Rüschlikon
Wadiaa Khoury, Beirut / Zahle | Jihane Matar, Beirut
Marius Kaiser, Wangen SZ

Kassierin:

Charlotte Marquart, Gattikon

Öffentlichkeitsarbeit:

OW-Homepage: Simon Müller, Luzern | OW-News:
Patrik Kaiser, Schellenberg FL | OW-SMS:
Jan Zieba, UK | Adressen: Olivia Franceschini, Eschen

Weitere Mitarbeitende:

Maria Cristina Schmid

Animation und Koordination:

Marius Kaiser, Pfr., Wangen SZ

Ecuador



- › **Casa Padre Silvio:**
Janina Maris und Benj Hofer

Gesucht: Volunteers

ONE WORLD bietet die Möglichkeit an, kürzere oder längere Praktika in einem Sozialprojekt in Ecuador oder Indien zu machen. Die Volunteers kehren stets mit wertvollen und eindrücklichen Erfahrungen zurück. Ehemalige Volunteers helfen mit, die neuen Interessent*innen auf ihren Einsatz vorzubereiten.

Wäre das nicht auch etwas für dich?



ONE WORLD ist als gemeinnütziger Verein eingetragen, sodass Ihre Spende gesetzlich abzugsberechtigt ist. Die Spendenverdankungen gelten gleichzeitig als Bestätigung Ihrer Spende für unser Hilfswerk.



Projektunterstützungen:

ONE WORLD
Dorfplatz 8
8855 Wangen SZ
PC 17-21433-8

IBAN CH89 0900 0000 1702 1433 8

Kommunikation:

Homepage:
www.one-world.li

E-Mail:
mail@one-world.li

Tel: +41 / 78 601 76 77

Wir sind sehr dankbar für einmalige oder regelmässige Spendenbeträge. Die Projekte von ONE WORLD in Indien, Libanon oder Ecuador können auch durch Legate gefördert werden.
Ganz herzlichen Dank für Ihr Interesse, Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!